

Auftraggeber wheels24.com Trading GmbH
Industriestraße 13
67136 Fußgönheim
QM-Nr.: QA 05 113 03008

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell WAVE
Typ WA 605
Radgröße 6 J x 15 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	WA 605 A2/Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	38	585	1960	3/2008
P5	WA 605 P5/ohne Ring	4/100/54,1	38	585	1960	3/2008
A2	WA 605 A2/Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	38	585	1960	3/2008
A2	WA 605 A2/Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	38	585	1960	3/2008
A2	WA 605 A2/Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	38	585	1960	3/2008
A2	WA 605 A2/Z02 Ø63,3-59,1	4/100/59,1	38	585	1960	3/2008
A2	WA 605 A2/Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	38	585	1960	3/2008
P2	WA 605 P2/ohne Ring	4/108/65,1	25	585	1960	3/2008

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47319
Herstellerzeichen ANZIO
Radtyp und Ausführung WA 605 (s.o.)
Radgröße 6Jx15H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in EU
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	175/55R15	38	585
4/108	175/55R15	25	585

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,283 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	31.07.2008
Radzeichnung	2950-02	05.02.2008
	mit Änderung vom	06.03.2008
Radzeichnung	2951-03	28.01.2008
	mit Änderung vom	06.03.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	M-F-00-603-01	10.07.1983
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01299 B1	27.04.1989
Befestigungsmittelzeichnung	2677-01	11.09.2006
Befestigungsmittelzeichnung	2678-01	11.09.2006
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.1983
Nabenkappenzeichnung	2203-03	24.01.2004
	mit Änderung vom	19.01.2007
Zentrierringzeichnung	1302-05	03.12.1991
	mit Änderung vom	24.10.2007

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 18.August 2008



Blauth

00126024.DOC